

MEIN WOCHENBERICHT IM AGRIPRAKTI VOM 08. - 12. JANUAR 2024

DAS BIN ICH: SONJA ROTH

Hallo ich heisse Sonja Roth und bin 16 Jahre alt. Gemeinsam mit meiner Familie wohne ich in Ebersecken LU. Meine Familie besteht aus meinem Vater Roland, meiner Mutter Sabine und meinen drei jüngeren Schwestern Marina (2011), Jana (2014) und Carmen (2016). Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur und bei unseren Kleintieren. Ich bin auch gerne in der Küche wo ich Rezepte ausprobiere und für meine Familie koche.



Mein Agri Prakti Jahr absolviere ich bei Familie Schöpfer Kuratli in Rain LU. Zur vierköpfigen Familie gehören meine Ausbilderin Bettina, ihr Mann Urs und die beiden Kinder Madlen (2018) und Jonas (2019). Sie bewirtschaften einen Schweinemast / Schweinezucht und Ackerbaubetrieb.

Nach dem Agri Prakti werde ich eine Lehre als Köchin EFZ im Alterszentrum Linde in Grosswangen starten.

MONTAG, 08. JANUAR 2024

Meine Woche startete um 7:15 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück. Als wir fertig waren, habe ich mit meinem täglichen Morgenkehr begonnen.

Ich habe mit Betten und Staubsaugen angefangen, danach habe ich noch das Bett im Gästezimmer frisch bezogen und das Badezimmer abgerieben. Unterdessen brachte Bettina, Madlen in den Kindergarten.

Danach war es draussen auch schon hell genug, so dass ich nach draussen gehen konnte, um die Kleintiere zu füttern. Zu den Kleintieren gehören die beiden Ponys, drei Katzen, zwei Kaninchen und fünf Hühner.

Nach dem alle Tiere gefüttert waren und den Ponys gemistet war, ging ich wieder ins Haus zurück, um in der Waschküche die schmutzige Wäsche zu sortieren und zu waschen.

Da Bettina jeweils am Montagmorgen ins Turnen geht, habe ich mit Jonas gespielt. Jonas hat mir dann fleissig geholfen das Gemüse für den Zmittag zu schälen und zu schneiden.

Wir haben Süsskartoffeln, Kartoffeln, Zucchetti, Zwiebeln und Peperonis auf einem Blech verteilt und Poulet und Koteletts darübergelegt und das im Ofen gebacken. Ich habe dann noch einen Chinakohl - Salat gemacht und den Tisch gedeckt. Für die Kinder habe ich Nudeln und eine Bratwurst vorbereitet.



Das Zmittag war sehr lecker! Nach dem ich die Küche aufgeräumt hatte, konnte ich in die Pause.

Um 14:00 Uhr war meine Pause beendet und ich machte mit Jonas ein Bananenbrot. Madlen hatte heute auch am Nachmittag Kindergarten. Danach habe ich das Zvieri vorbereitet, während Bettina, Madlen und zwei Kindergartenfreundinnen abholte. Nach dem Zvieri spielte ich mit den Kindern, bis alle los mussten ins Kinderturnen, welches immer am Montagabend stattfindet.

Unterdessen ging ich dann in die Waschküche um saubere Wäsche zusammen zu legen.

Für das Abendessen habe ich eine Tomatensauce gemacht und die Resten vom Mittag aufgewärmt.

Nach dem Essen räumte ich noch die Küche auf und hatte dann um 19:00 Uhr Feierabend.

DIENSTAG, 09. JANUAR 2024

Mein heutiger Tag begann wieder um 7:15 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück. Madlen musste um 7:40 Uhr los in den Kindergarten und Jonas ging um 8:05 Uhr in die Waldspielgruppe, wie jeden Dienstag. Ich ging unterdessen in den Stall und versorgte die Tiere.

Wieder im Haus, machte ich den Morgenkehr. Bettina zeigte mir danach, wie man Cordon Bleus frisch zubereitet und paniert. Nun hatte ich Zeit um Wäsche zusammenzulegen und den Boden feucht aufzunehmen. Um ca. 10:30 Uhr habe ich mit dem Kochen begonnen. Ich habe noch selber Spätzli gemacht und ein Broccoli Rezept ausprobiert.

Unser Menu: Cordon Bleus, Spätzli, überbackener Broccoli und Salat. Es war sehr fein!

Von 12:45 Uhr bis 14:15 Uhr hatte ich Mittagspause.

Am Nachmittag machten wir einen kleinen Ausflug nach Hochdorf.

Wir gingen in ein Nähgeschäft, wo wir Stoff kauften und uns beraten liessen für ein Nähprojekt. Ich darf nämlich auf dem Betrieb einen Sitzsack selber nähen.

Zum Zvieri bekamen die Kinder eine Glace und etwas zum Trinken von einem Kiosk.

Als wir wieder auf dem Betrieb waren, habe ich das Abendessen vorbereitet. Es gab Resten vom Mittag.

Nach dem Essen räumte ich die Küche auf und um 18:30 Uhr hatte ich Feierabend.

Es war ein erfolgreicher Tag!



MITTWOCH, 10. JANUAR 2024

Heute hatte ich Schule. Ich hatte ABU bei Frau Kaufmann. Nach einem Morgenquiz, hatten wir einige Vorträge über den Stand unserer Lerndokumentationen. Ich hatte meinen Vortrag als letztes und war sehr aufgeregt. Es ist aber alles gut gelaufen. Nach der Pause haben wir eine online Umfrage ausgefüllt, wo wir Fragen über unser Agri Prakti ausfüllen mussten. (z.B. ob es uns gefällt auf dem Betrieb usw.) Danach hatten wir noch Mathi, wo wir den Dreisatz gelernt haben. Da ich heute den Tisch festlich / kreativ decken musste, zum Thema "Kinderfest", konnte ich bereits um 10:45 Uhr gehen. Ich hatte dann eine halbe Stunde Zeit um den Tisch mit meinen vorbereiteten Dekos zu schmücken, was dann auch benotet wurde. Ich war zufrieden mit dem Resultat. Wir haben dann schliesslich gemeinsam das Zmittag gegessen das sie Gruppe B für und gekocht hat. Zur Vorspeise gab es einen gemischten Salat und zum Hauptgang überbackene Omeletten. Als Dessert bekamen wir eine gebrannte Creme. Ich fand das Zmittag sehr fein! Nach dem Essen hatten wir Pause bis es dann um 13:30 Uhr mit ABU bei Frau Mehr weiter ging.



Da wir vor den Ferien das Thema "Versicherungen" abgeschlossen hatten, haben wir heute mit dem neuen Thema Staatskunde begonnen, was ich sehr spannend finde. Um 15.00Uhr - 15.30 Uhr hatten wir Pause. Zum Zvieri gab es Studentenschnitte. Es war lecker! Danach hatten wir Hauswirtschaftlicher Unterricht bei Frau Müller. Auch hier haben wir ein neues Thema "Wäschepflege" begonnen. Wir haben gelernt wie man verschiedene Textilien richtig wäscht und was passieren kann, wenn man etwas falsch z.B. zu heiss wäscht. Um 17:00Uhr war die Schule vorbei und ich ging mit dem ÖV auf den Betrieb zurück. Nach dem Gemeinsamen Abendessen hatte ich Feierabend. Ich war sehr müde!

DONNERSTAG, 11. JANUAR 2024

Nach dem heutigen Frühstück habe ich den Morgenkehr erledigt. Ich war als erstes wieder im Stall und habe die Tiere gefüttert. Als ich wieder im Haus war, habe ich gebettet und gestaubsaugt. Bettina hat während dessen den Weihnachtsbaum abgeräumt. Dann habe ich das Hauptbad und das Gäste-WC gründlich geputzt. Als ich fertig war, haben wir auch noch die Lichterketten am Haus abgenommen und verräumt. Später habe ich mit dem Zmittag begonnen. Ich habe Rüebl gekocht, Salat gemacht und eine braune Sauce zubereitet. Da ich dann noch Zeit hatte, habe ich noch eine Flasche Salatsauce gemacht. Dann gab es Zmittag. Es gab Fleischkäse mit brauner Sauce, Kartoffel Krokette, Rüebl und Nüsslisalat. Nach dem Aufräumen der Küche hatte ich von 12:45 Uhr bis 13:45 Uhr Mittagspause.



Um 14:00 Uhr musste Bettina arbeiten gehen. Ich habe dann auf Madlen aufgepasst, während Jonas bis um 16:30 Uhr Raumsportgruppe hatte.

Ich habe mit Madlen an unserem Sitzsack - Nähprojekt weiter gemacht. Ich habe das Schnittmuster gemacht. Dann haben wir gespielt, gebastelt und ein Tassenkuchenrezept ausprobiert. Als Jonas von der Spielgruppe kam, sind wir gemeinsam in den Stall gegangen und haben die Tiere gefüttert.

Zum Abendessen habe ich die Resten vom Mittag aufgewärmt und noch ein paar Teigwaren gekocht. Nach dem Abendessen haben wir zusammen Tschau Sepp gespielt und dann hatte ich auch schon Feierabend. Es war ein erfolgreicher Tag!

FREITAG, 12. JANUAR 2024

Heute ist schon der letzte Tag dieser Woche. Wie immer hat mein Tag um 7:15 Uhr mit dem Frühstück begonnen. Danach ging ich auch schon in den Stall um die Tiere zu füttern. Als ich wieder im Haus war, habe ich einen Zopfteig gemacht. Als nächstes habe ich im Haus meinen Morgenkehr erledigt. Da heute Freitag ist, habe ich die Schmutzschleuse und das UG gestaubsaugt, damit es für die nächste Woche wieder sauber ist. Dann habe ich auch noch das Treppenhaus gründlich gestaubsaugt. Danach hatte ich noch Zeit, um Wäsche zusammenzulegen, bevor ich in die Küche ging. Zum Zmittag musste ich Kartoffeln anbraten, den Salat machen und Bohnen vorbereiten. Um ca. 11:00 Uhr ist Bettinas Vater zu Besuch gekommen. Ich habe vor dem Zmittag noch Joghurt angesetzt. Ich habe Mokka und Vanille - Honig Joghurt hergestellt. Als ich fertig war, habe ich den Tisch gedeckt und dann haben wir gegessen. Es gab Speck, Bratkartoffeln, Bohnen und Nüsslisalat. Nach dem ich die Küche aufgeräumt hatte, gab es für mich Pause.

Am Nachmittag habe ich den Zopf geflochten und gebacken. Danach hatte ich den Rest des Nachmittags Zeit, um am Nähprojekt "Sitzsack" weiter zu machen. Als erstes habe ich das Schnittmuster auf den Stoff gezeichnet und ausgeschnitten. Danach habe ich alle Teile mit Zickzackstich versäubert, damit der Stoff nicht mehr ausfransen kann. Als nächstes habe ich drei Seitenteile des Sitzsacks aneinandergenäht. Als ich fertig war, musste ich mich auch schon bereit machen, da ich nachhause gehen konnte. Um ca. 17:30 Uhr brachte mich Bettina zur Bushaltestelle. Es war eine sehr schöne Woche mit vielen lehrreichen Erlebnissen.



Sonja Roth, 13. Januar 2024